

BILDUNGSBRÜCKEN OWL

Kollaboratives Lernen

Wie können gemeinsame Lernprojekte Lernende aus der beruflichen und akademischen Bildung bereichern?

Lernträger *Tiny House*
gemeinsame Lernformate

www.bildungsbruecken-owl.de

INNOVET
BILDUNGS-
BRÜCKEN OWL



WORUM GEHT ES?

- Mit dem Lernträger **Tiny House** Lerngelegenheiten schaffen, die einen Blick über die Systemgrenzen hinweg und ein von- und miteinander Lernen ermöglichen.
- An und mit dem Medium **Tiny House** Lernprozesse beobachten und gestalten.
- Gemeinsam Gestaltungskonzepte entwickeln, die anhand fachlicher Kriterien geprüft und ausgearbeitet werden.
- Fachpraktische Umsetzung von Bauabschnitten in gemeinsamen Workshops.

WARUM IST DIESER BAUSTEIN WICHTIG FÜR EXZELLENT BERUFLICHE BILDUNG?

- Teilnehmende aus der beruflichen und akademischen Bildung lernen die Lern- und Arbeitskultur sowie Arbeitsweisen des jeweils anderen Systems kennen.
- In der systemübergreifenden Zusammenarbeit werden Selbstorganisation, Teamfähigkeit und Methodenkenntnisse weiterentwickelt.
- Mit dem Lernträger **Tiny House** werden innovative Lernformate erprobt, die für die berufliche Bildung im Handwerk neue Anregungen bieten.

KONTAKT

Fragen oder Anregungen?

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

➤ info@bildungsbruecken-owl.de

ZIELGRUPPEN

Lernende der beruflichen und akademischen Bildung

- Studierende
- Auszubildende betrieblich
- Auszubildende überbetrieblich
- Auszubildende vollzeitschulisch



„Ich finde das Projekt hat gezeigt, dass es gut möglich ist, dass Studenten und Azubis trotz unterschiedlicher Bildungswege zusammenarbeiten können. Gerade wenn man diese Zeit zusammen in zukunftsfähige Projekte wie ein Tiny House steckt, ist die Motivation Fachwissen zu vereinen besonders hoch.“

Elias Marcinowski; Student

„Das Projekt hat mega viel Spaß gemacht und ist immer weiterzuempfehlen. Die Zusammenarbeit mit anderen Zimmerern und Studenten ist sehr gut geeignet, um sich weiterzubilden.“

Simon Steigmann; Auszubildender

„Ich empfand die Zeit als sehr lehrreich und spannend. Ich würde mir wünschen, dass solche Projekte jährlich stattfinden, da der praktische Bezug und die neuen Kontakte sehr bereichernd sind.“

Sladan Jovanovic; Student

Hier geht's zum digitalen Poster

